

Marktgemeinde Auersthal
2214, Pol. Bezirk Gänserndorf, NÖ

Lfd.Nr. 3

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **SITZUNG** des
GEMEINDERATES

am Donnerstag, den 25. Juni 2020 im GEMEINDESAAL

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.25 Uhr

Die Einladung erfolgte am
18.6.2020 in elektronischer Form

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Ing. Erich HOFER
Vizebürgermeisterin Petra HÖSCH

Gf GR. Andreas GERITZER
Gf GR. Robert FELLNER
GR. Roland HOFER
GR. Heinz SCHELLNER (ab Pkt.4)
GR. Christoph REITER-HAVLICEK
GR. Sarah SAURER BA
GR. Ing. Johann SCHUSTER
GR. Ing. Christian KAISER
GR. Ing. Andreas HAGER
GR. Herlinde GRÜN
GR. DI Rainer FEUCHT

Gf GR. Günther WEILINGER
Gf GR. Christian HAGER
GR. Sabine SCHLÖSSER
GR. Markus SCHEIDL
GR. Verena PERNOLD
GR. Martin FELLNER

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

VB Helmut Hofer (Schriftführer)

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

Die Sitzung war öffentlich
Die Sitzung war beschlussfähig

TAGESORDNUNG:

- Pkt. 1. Genehmigung der letzten Verhandlungsschrift
- Pkt. 2. Bericht über die Prüfungsausschusssitzungen vom 22.6.2020
- Pkt. 3. Darlehensvergabe für Straßenbau 2020
- Pkt. 4. Straßenbaumaßnahmen 2020
- Pkt. 5. Ausbau der Ferienbetreuung
- Pkt. 6. Schule - Zu- und Umbau
- Pkt. 7. Kindergarten
- Pkt. 8. Rathaus
- Pkt. 9. Grundverkehrsangelegenheiten
- Pkt. 10. Vereinbarung mit Agrarbezirksbehörde
- Pkt. 11. Servitutsvertrag mit OMV
- Pkt. 12. Förderansuchen – Energiesparende Maßnahmen
- Pkt. 13. Berichte
- Pkt. 14. Termine

VERLAUF DER SITZUNG

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung ist mit der Einladung allen rechtzeitig zugegangen. Gegen diese Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Zu Punkt 1:

Das Protokoll der letzten GR-Sitzung wurde von den Vertretern aller Fraktionen unterzeichnet.

Es wird in der Folge einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 2:

Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses berichtet über die Sitzung vom 22. Juni 2020 wie folgt:

Neben der Überprüfung der Gebarung wurden auch die eingelangten Offerte für die Darlehensaufnahme „Straßenbau 2020“ in der Höhe von € 100.000,- geöffnet und die Marchfelder Bank sowohl beim variablen Zinssatz (Aufschlag auf den 6-M-Euribor 0,32% als auch beim Fixzinssatz (0,44%) als Billigstbieterin festgestellt.

Es wurde beschlossen, dem Gemeinderat folgende Vergabe zu empfehlen:

Marchfelder Bank - Zinssatz 0,44% fix auf die gesamte Laufzeit (10 Jahre)

Der Bericht der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses wird schließlich einstimmig zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3:

Zur Finanzierung der Straßenbaumaßnahmen 2020 ist die Aufnahme eines über die „Landesfinanzsonderaktion - Allgemein“ geförderten Darlehens in der Höhe von € 100.000,- geplant. Dazu wurden insgesamt 6 Kreditinstitute zur Abgabe eingeladen. 4 Institute haben schließlich Offerte abgegeben – sh. Beilage 1.

Wie von der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses bereits berichtet, wurde die Marchfelder Bank als Bestbieter festgestellt und die Variante „Fixzinssatz“ mit einem Zinssatz von 0,44% fix auf die gesamte Laufzeit empfohlen. Eine vorzeitige Darlehenstilgung bzw. Vertragsauflösung ist beiderseits ausgeschlossen.

Der Gemeinderat folgt nach kurzer der Empfehlung des Prüfungsausschusses und beschließt einstimmig die Vergabe an die Marchfelder Bank – Variante Fixzinssatz 0,44%.

Zu Punkt 4:

Die Arbeiten am „Rosenhügel“ haben vorige Woche von der Fa. Pittel & Brausewetter begonnen. In der Gemeindevorstandssitzung wurde festgelegt, mit der Sanierung bereits beim ersten Wunderberg-Keller zu beginnen. Die Mehrkosten wurden auf ca. € 70.000,- geschätzt.

Weiters wurde vom Gemeindevorstand die Herstellung einiger Gehsteige genehmigt. Es betrifft dies die Schubertstraße 1 und den Alleeweg 35 - 39.

Zu Punkt 5:

Für die Ferienbetreuung von Kindergartenkindern würde das Land NÖ insbesondere für die 4. bis 6. Ferienwoche eine besondere Unterstützungsleistung in Form von finanziellen oder organisatorischen Förderungen zur Verfügung stellen. Nach einer Bedarfsabfrage an die Eltern haben sich aber zu wenige Kinder für die drei Wochen angemeldet. Die Ferienbetreuung in der 1-3 und 7-9 Ferienwoche wird wie die Kinder im Februar 2020 angemeldet wurden, abgehalten. Der Bürgermeister hat mit dem Bürgermeister der Gemeinde Bockfließ vereinbart, dass für die Ferienwoche 4-6 Plätze für Auersthaler Kindergartenkinder übernommen werden könnten.

Für die Schulkinder wird es in den Ferienwochen 4-6 keine Betreuung geben. Für künftige Ferien (Herbst, Semester und Ostern) wird diese jedoch gerade vorbereitet und wird es diese natürlich auch am Nachmittag geben. Die Betreuung könnte mittels Personal vom NÖ Familienland bewerkstelligt werden. Es wurden auch Gespräche mit unseren Betreuerinnen geführt, ob diese die Betreuung in den Ferien übernehmen könnten.

Zu Punkt 6:

Herr DI Jirek hat zwischenzeitlich die *„Teilnahmeunterlagen für das Verhandlungsverfahren mit vorheriger EU-weiter Bekanntmachung zur Vergabe von Generalplanungsleistungen für das Projekt Erweiterung und Adaptierung VS und MS Auersthal“* EU-weit veröffentlicht. Soweit aus der Vergabepattform ersichtlich, haben sich bisher (Stand 23. Juni, 18:00 Uhr) bereits 54 Unternehmen diese Unterlagen heruntergeladen.

Es ist daher jetzt notwendig, eine Kommission zu bilden, die in einem ersten Schritt (voraussichtlich Mitte August 2020) aus allen eingelangten Bewerbungen die fünf (5) bestgeeigneten Bewerber auswählt (= Auswahlkommission) und die dann in einem weiteren Schritt (voraussichtl. Mitte November 2020) aus den Angeboten (Wettbewerbsbeiträge samt Honorarangebote) den Bestbieter ermittelt (= Bewertungskommission). Die Kommissionen sollen – wie bereits besprochen – aus fünf (5) stimmberechtigten Personen bestehen.

Gemäß Bundesvergabegesetz müssen die Kommissionen zumindest zu einem Drittel aus Fachleuten (Architekten und/oder planende Baumeister) bestehen. In diesem Zusammenhang werden seitens Herrn Jirek a) Bmstr. Ing. Wolfgang Hackl und b) Frau Arch. DI Johanna Digruber von „HardecorArchitektur“, Westbahnstraße 8 D1, 1070 Wien empfohlen. Zweitere hat Herr DI Jirek deshalb vorgeschlagen, weil es sich bei ihr um *„eine Architektin mit einem extrem guten gestalterischen G'spür für eine moderne und zeitgemäße Formensprache“* handelt, die gleichzeitig auch gewohnt ist *„auf die Bedürfnisse des Bauherren und der Nutzer einzugehen“*.

Der Bürgermeister schlägt darüber hinaus vor, dass dieser Kommission – als stimmberechtigte Vertreter der Gemeinde – er selbst, VzBgm. Hösch und der Bürgermeister der Marktgemeinde Schönkirchen-Reyersdorf Alexander Gary angehören sollen. Dies wurde auch in der am vergangenen Montag stattgefundenen Sitzung der Mittelschulgemeinde so beschlossen.

Überdies sollen auch noch sogenannte „nicht stimmberechtigte beratende“ Mitglieder in diese Kommission berufen werden. Dies wird einerseits Frau Dir. Schlederer sein und von der SPÖ-Fraktion sollte ein Vertreter namhaft gemacht werden.

GGR Weilinger stellt fest, dass der SPÖ-Fraktion nicht bewusst war, dass heute über die Zusammensetzung der Bewertungskommission abgestimmt wird. Jedenfalls will die

SPÖ-Fraktion nicht als beratend, sondern als stimmberechtigt in dieser Kommission vertreten sein und nominiert dazu die GR Verena Pernold als Vertreterin.

Antrag des Bürgermeisters: Die Kommission soll wie von ihm vorgeschlagen zusammengesetzt werden.

1. Abstimmung über die Zusammensetzung der Kommission: Dieser Antrag wird mit einem Stimmenverhältnis von 13 (ÖVP) : 6 (SPÖ) beschlossen.
2. Abstimmung über die beratenden Mitglieder der Kommission: GR Markus Scheidl soll als beratendes Mitglied in der Kommission vertreten sein - einstimmig

Die erste Sitzung wird voraussichtlich noch im August stattfinden.

Zu Punkt 7:

In Kindergarten sind inzwischen auch die Arbeiten an den Außenanlagen (Bepflanzung, Verlegung des Fertigrasens und der Bewässerungsanlage abgeschlossen. Nun hat sich herausgestellt, dass mit den derzeit vorhandenen Maschinen und Geräten die Außenanlagen nicht oder nur sehr schwer gemäht werden können. Die Fa. Polak aus Prottes wurde daher um Ausarbeitung von Lösungsansätzen ersucht. Diese hat nun folgendes Angebot übermittelt:

- Rasen-Roboter 5.369,- (kplt. inkl. Kabelverlegearbeiten)

Es wird nach kurzer Diskussion einstimmig beschlossen, dass ein Rasen-Roboter angekauft werden soll. Es sind jedoch noch 2 weitere Offerte einzuholen und der Auftrag kann dann vom Bürgermeister an den Billigstbieter vergeben werden.

Zu den Wohnungen im Obergeschoss berichtet der Bürgermeister, dass Herr Paul Wandler den kürzlich abgeschlossenen Mietvertrag für die Wohnung TOP 1 mit 30.6.2020 gekündigt hat. Es sind daher jetzt beide Wohnungen zur weiteren Vermietung frei.

Für die Wohnung TOP 2 hat Frau Teresa Wais eine Bewerbung abgegeben. Sie würde die Wohnung zur festgesetzten Miete von € 700,-/Monat (inkl. MwSt) mieten.

Der Mietvertrag beginnt mit 1. Juli 2020 und wird befristet auf 3 Jahre abgeschlossen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig diesem Ansuchen zu entsprechen und genehmigt somit den Mietvertrag in der vorgenannten Form.

Die Wohnung TOP 1 kann ab 1.7.2020 vermietet werden. Die Monatsmiete soll analog zur anderen Wohnung berechnet werden.

Die SPÖ Fraktion regt einen einheitlichen Quadratmeterpreis für alle Gemeinde Wohnungen auf Basis der Berechnung von TOP 2 an. Des weiteren findet die SPÖ Fraktion den Mehrpreis von € 100,- für 4m² bei TOP 1 als ungerechtfertigt. Es wurde versprochen, sich die Wohnungsgrößen nochmals anzusehen.

Der Bürgermeister sagt die Überprüfung der Wohnungsgrößen zu.

Zu Punkt 8:

Betreffend Sanierung der durch den Auszug des Gemeindefriedhofes frei gewordenen Räumlichkeiten im Osttrakt des Rathauses hat der Bürgermeister Herrn Bmstr. Haferl aus Schönkirchen um Unterstützung bei der Planung und Überwachung der Sanierungsarbeiten ersucht. Der Gemeindevorstand hat diese Auftragsvergabe genehmigt.

Es werden Elektro-, Sanitär-, Tischler- und Trockenbauarbeiten notwendig sein. Ebenso sollen die Zugänge in das Zutrittskontrollsystem der Gemeinde eingebunden werden.

Die Räumlichkeiten im ersten Stock sollen mit dem Gemeindeamt verbunden werden. Die Wohnung im zweiten Stock soll extra angeboten werden und im Erdgeschoss sollen zwei Einheiten für Firmen entstehen.

Inzwischen hat der Bürgermeister auch ein erster Mieter angesprochen:

Die Fa. GEO-Umweltservice GmbH hat derzeit ihren Standort in der Bockfließersstraße 58/2 (Janka) und möchte die beiden Räume an der Hauptstraße im Erdgeschoss (ehem. Post) mit einer Gesamtfläche von ca. 43 m² mieten.

Die Miete (inkl. Betriebskosten) soll € 450,-/ Monat betragen und der Vertrag soll mit Beginn 1.9.2020 befristet auf 3 Jahre abgeschlossen werden. Der Gemeinderat genehmigt nach kurzer Diskussion den Abschluss des entsprechenden Mietvertrages einstimmig.

Zu Punkt 9:

Für die beiden noch zum Verkauf stehenden Bauparzellen am Johann-Strauß-Ring liegen nun folgende Bewerbungen vor:

- Christoph Mayrhofer für die Parz. 1270/476 (ev. auch für 1270/477)
- Jürgen Höllerer für die Parz. 1270/476
- Viktoria Hofer/David Aichinger für die Parz. 1270/477 alternativ 1270/476
- Serkan Akgün für die Parz. 1270/476
- Kadir Bilgili für beide Parzellen
- Carina Mayer / Paul Rettich aus 2201 Gerasdorf für die Parz. 1270/476

Der Bürgermeister beantragt, über diese Ansuchen in geheimer Wahl mittels Stimmzettel abzustimmen. Diesem Antrag wird mit einem Stimmenverhältnis von 16 : 3 Gegenstimmen (GGR Weilinger, GR Pernold, GR Martin Fellner) stattgegeben.

Die Gemeinderäte Christian Hager u. DI Rainer Feucht werden mit der Durchführung der Wahl betraut.

Es wird für jede der beiden zur Disposition stehenden Bauparzellen eine gesonderte Abstimmung durchgeführt.

Die Auswertung der Stimmzettel für die Parzelle 1270/476 ergibt folgendes Ergebnis:

10 Stimmen Christoph Mayrhofer, 6 Stimmen Jürgen Höllerer, 2 Stimmen ungültig (leer), 1 Enthaltung (GGR Geritzer) wegen Befangenheit

Die Auswertung der Stimmzettel für die Parzelle 1270/477 ergibt folgendes Ergebnis:

18 Stimmen David Aichinger und Viktoria Hofer, 1 Stimme ungültig (leer)

Mit den somit feststehenden Käufern Christoph Mayrhofer bzw. David Aichinger und Viktoria Hofer sind nun die Kaufverträge zu den üblichen Bedingungen (€ 100,- / m², Bauzwang, Rückkaufsrecht, etc.) abzuschließen.

Im Zuge der Flurplanung der Gemeindepachtäcker sollen zwei in der Natur nicht mehr vorhandene Güterwege bereinigt werden:

- 1.) Zwischen dem sog. Raiffeisenwald westlich der Mozartstraße und dem Haidbrunnen verläuft im Kataster die Wegparzelle 3241/2. Dieser Weg besteht in der Natur nicht mehr und wird folglich nicht mehr genutzt. Die Wegparzelle soll aus dem öffentlichen Gut (Einlagezahl 2776) entlassen werden und in die Einlagezahl 549 (Marktgemeinde Auersthal) übertragen werden. Die grundbücherliche Durchfüh-

rung wird gem. § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz beim Vermessungsamt Gänserndorf beantragt. Der Gemeinderat beschließt nach kurzer Diskussion einstimmig die Entlassung des Grundstücks 3241/2 aus dem Öffentlichen Gut“.

- 2.) Der östliche Teil des Güterweges „Frauenberg“ (Parz. 3242/4) verläuft in der Natur wesentlich weiter südlich als im Kataster eingezeichnet. Gleiches gilt für den nordwestlichen Teil des Weges auf Parz. 3243. In beiden Fällen ist der Kataster dahingehend zu berichtigen, dass die Wege entsprechend dem tatsächlichen Verlauf eingezeichnet werden.

Auch dieser Punkt wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Betreffend das Rückhaltebecken Hühnerthal liegen jetzt die beiden Kaufverträge und der entsprechende Teilungsplan vor. Dies betrifft die Grundkäufe von den Familien Schuster Walter und Christine (1.223 m² à € 6,- = € 7.338,-), sowie Rath Alois und Ingrid (1.145 m² á € 6,- = € 6.870,-).

Vom Gemeinderat sind jetzt a) die beiden Kaufverträge und b) der Antrag auf grundbücherliche Durchführung des Teilungsplans vom 27.3.2020 (GZ. 5259/20) von DI Brezovsky gem. § 15 LiegTeilG. zu beschließen

Nach kurzer Diskussion bringt der Bürgermeister die Abwicklung der mit dem Hochwasserschutzprojekt zusammenhängenden Rechtsgeschäfte samt Durchführung der grundbücherlichen Eintragung zur Abstimmung:

- Kaufvertrag mit der Partei Schuster: einstimmig genehmigt bei Enthaltung GR Ing. Schuster wegen Befangenheit
- Kaufvertrag mit der Partei Rath: einstimmig genehmigt
- Antrag auf grundbücherliche Durchführung des Teilungsplans: einstimmig genehmigt

Zu Punkt 10:

Die NÖ Agrarbezirksbehörde hat ein Übereinkommen zur „Flurplanung Auersthal-Gemeindeäcker“ übermittelt.

Damit wird die Zusammenarbeit für die Umgestaltung (Parzellierung) der Pachtäcker geregelt, wobei festgelegt wird, dass die Planungstätigkeiten bis 31.12.2022 zu erfolgen haben. Diese Arbeiten werden gefördert und für die Marktgemeinde Auersthal verbleiben Kosten in der Höhe von € 200,-.

Dem Gemeinderat genehmigt mit 18 Stimmen bei 1 Enthaltung (GR Roland Hofer) den Abschluss dieses Flurplanungsübereinkommens und somit die Beauftragung der NÖ Agrarbezirksbehörde.

Zu Punkt 11:

Die OMV Austria Exploration & Production GmbH hat eine Vereinbarung betreffend die Querung des Güterweges „Lussberg“ (Parz. 386/7 und der Lussbergstraße (Parz. 405 im unbefestigten Bereich) vorgelegt und um Unterfertigung ersucht:

Es soll die bestehende desolate Flutwasserleitung durch eine neue ersetzt werden.

Das Benützungsentgelt beträgt € 500,-

Der Gemeinderat genehmigt diese Vereinbarung einstimmig.

Zu Punkt 12:

Folgendes Ansuchen um Förderung von Energiesparmaßnahmen liegt vor:

Johann Edelhofer, Preußengasse 17, 2214 Auersthal

- Errichtung einer Wärmepumpe zur Warmwasserbereitung und Raumheizung mit einer Leistung von 17 kW
Rechnungsbetrag: € 18.323,28
Förderbetrag: € 300,- (3% der Errichtungskosten, maximal € 300,-)

Da dieses Ansuchen den Förderrichtlinien entspricht, genehmigt der Gemeinderat die Auszahlung des Förderbetrags einstimmig.

Zu Punkt 13 (Berichte):

- Die befristet abgeschlossenen **Dienstverträge** mit Elisabeth Schmidt, Sabine Reithofer und Sladana Zivkovic wurden vom Gemeindevorstand jeweils um 1 Jahr verlängert.
- Um die ordnungsgemäße Reinigung des Schulgebäudes weiterhin sicher zu stellen, wurde mit Frau Erika Beer ein befristeter Dienstvertrag abgeschlossen. Sie ersetzt bis auf weiteres Frau Gerlinde Schulz.
- Mit den Bewerbern für die ausgeschriebene Stelle im Gemeindeamt werden derzeit Gespräche geführt. Nach Abschluss dieser Gespräche wird dem Gemeinderat ein Vorschlag zur Beschlussfassung vorgelegt.
- Das bereits beschlossene **elektrische Einfahrtstor am Bauhof** wird in den kommenden Wochen erwartet. Nun wurde noch festgelegt, dieses Tor durch Montage eines Wandlesers auch in die Zutrittskontrolle miteinzubinden.
- Zum aktuellen Stand in Sachen „**SPAR-Markt**“ berichtet der Bürgermeister, dass die Schließung des Marktes nicht mit 30/6/2020 erfolgen wird. Ein genauer Schließtermin ist trotz einiger Gespräche mit Vertretern des SPAR-Konzerns, den Errichtern „Lahofer Immobilien“ und dem Marktbetreiber Raimund Lahofer nicht fixiert.
- Im vergangenen Herbst wurden 35 **Bäume im Ortsgebiet** gepflanzt. Der Bürgermeister möchte diese Aktion heuer fortsetzen und im Herbst sollen daher weitere ca. 30 Bäume gesetzt werden. GGR Weilinger hat die bereits bestehende Liste mit den noch ausstehenden Standorten geprüft und befürwortet diesen Vorschlag. Dieser soll zur Ausschreibung kommen, damit wir im Herbst diese Bäume setzten können.
- Bei den **Bushaltestellen** wurden in den vergangenen Wochen von der Straßenmeisterei Gänserndorf die Asphaltierungsarbeiten für die Radabstellanlagen durchgeführt.
Bei der Haltestelle „Europasiedlung“ wird von der EVN-Gas in den nächsten Wochen die nicht mehr in Betrieb befindliche Gasverteileranlage abgebrochen und auch die asphaltierte Zufahrt. Erst dann können auch dort die Vorarbeiten für die Radabstellanlagen erfolgen. Die Montage der Radboxen, Radbügel, Stelen und des neuen Buswartehauses bei der Kirchliß-Siedlung soll im Juli stattfinden.
- Die **Elektrotankstelle** vor der neuen Arztordination wird demnächst aktiviert. Als Betreiber fungiert die Fa. ELLA GmbH & Co KG aus Pfaffenschlag.

- VzBgm. Hösch berichtet, dass die „Topothek Auersthal“ seit kurzem online und damit für alle Interessierten zugänglich ist. Alle sind eingeladen, am Wachsen dieses Projektes mitzuwirken und historische Fotos und sonstige Beiträge zur Verfügung zu stellen.
- Wie viele sicher schon bemerkt haben, hängen in vielen Weinviertler Gemeinden seit 15. Juni 2020 orange „Weinviertel-Fahnen“. In Auersthal wurden diesbezüglich 4 Standorte ausgewählt: Kindergarten, Gemeindesaal, Wunderberg, Am Anger
- Auf Anfrage von GGR Weilingen berichtet der Bürgermeister, dass der „Gemeindeabwasserverband Mittlerer Weidenbach“ seit heute Vormittag einen neuen Obmann hat. Es ist dies der Bürgermeister der Marktgemeinde Schönkirchen-Reyersdorf Alexander Gary.

Zu Punkt 14 (Termine:

Der Bürgermeister befindetet, dass es eventuell in den Sommermonaten doch eine GR-Sitzung geben könnte. Ein genauer Termin steht jedoch noch nicht fest.

Der Bürgermeister gratuliert folgenden Mitgliedern des Gemeinderates zu ihrem Geburtstag recht herzlich:

7.6. GGR Robert Fellner

13.6. GR Ing. Johann Schuster

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Bürgermeister für das Erscheinen und schließt um 20.25 Uhr die Sitzung.

.....
Schriftführer

.....
Bürgermeister

.....
Geschäftsf. Gemeinderat

.....
Geschäftsf. Gemeinderat

Beilage zum Protokoll über die Öffnung der Lärtschleife betreffend

Darlehensaufnahme € 100.000,- Sanierung v. Gemeindestraßen 2020 (LFS "Allgemein")

Kreditinstitut	eingelangt am	Fixzinssatz auf 10 Jahre	Variabler Zinssatz (Aufschlag auf 6-M-Euribor)	Bemerkungen
Marchfelder Bank	10.06.2020	0,44%	0,32% Aufschlag (Euribor = mind. 0)	
Erste Bank	15.06.2020	0,61% p.a.	0,51% Aufschlag (Euribor = mind. 0)	
Raiffeisenbank Auersthal	15.06.2020	kein Angebot	0,85% p.a. Aufschlag (Euribor = 0,193%) = 0,74%	
Hypo NÖ Gruppe	08.06.2020	Gebunden an ICE-SWAP- Rate (dzt. -0,102%) Var.A: 0,79% Aufschlag ICE = mind. 0 Var.B: +1,29% ICE kann auch im Minus sein	Var.A: 0,79% Aufschlag (Euribor = mind. 0) Var.B: +1,29% Euribor kann auch im Minus sein	Var. A variabel: bedeutet derzeit 0,79% Var.B variabel: bedeutet derzeit 1,108% Var.A Fix: bedeutet derzeit 0,79% B Fix: bedeutet derzeit 1,188%
Kommalkredit	Kein Angebot abgegeben			
Volksbank Wien	Kein Angebot abgegeben			

6-M.Euribor

2.6.2020: -0,102%

18.1.20 - 0,234%

